

أين كنت

Mahmoud Darwish

wo du warst und wo du bist

Mahmoud Darwish, „wo du warst und wo du bist“
Konturwerk, Herbert Woyke, A1 Verlag, 2004

Einladung

„...Kein Anfang. Kein Ende...“

Ein Abend für Mahmoud Darwish

Installation, Poesie, Musik

11. November 2008, 19:00 Uhr

Einstein-Saal

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Eine Zusammenarbeit der Berlin-Brandenburgischen Akademie
der Wissenschaften, des Zentrum für Literatur- und Kulturforschung,
der Freien Universität Berlin und
ha'atelier – werkstatt für philosophie und kunst

Mit freundlicher Unterstützung der Robert Bosch Stiftung





Mahmoud Darwish war und ist die herausragende Stimme der arabischen Dichtung. Seine Poesie trägt die Vision, die Sehnsucht der Palästinenser nach politischer Autonomie, nach Menschenwürde und Menschenrechten in die Straßen Palästinas. Dabei zeichnet die Schönheit seiner Dichtung Mahmoud Darwish als einen der großen Dichter der Weltliteratur aus.

Der Abend lässt Gedichte von Mahmoud Darwish im arabischen Original und in deutscher Übersetzung zu Wort kommen und gibt drei Literaturwissenschaftlern aus Palästina, Irak und Deutschland Gelegenheit, die universale Bedeutung seiner Poesie jeweils verschieden zu lokalisieren.

Abschluss des Abends bildet das im September 2008 uraufgeführte Werk des jordanischen Komponisten Saed Haddad „...Kein Anfang. Kein Ende...“ In diesem Werk begegnet der vielleicht bedeutendste Dichter arabischer Sprache der modernen Zeit musikalisch und literarisch Paul Celan. Das Libretto für dieses Werk basiert auf einem Text zu einer Skulptur des Künstlers Alexander Polzin – „Requiem“ – die an diesem Abend öffentlich ausgestellt ist.

Programm

Einlass Installation „Requiem“ von Alexander Polzin 19:00
Video mit Mahmoud Darwish: „Nahnu nuhibbu l-hayat“

Rezitation I „Wir lieben das Leben“ / „Die Erde engt uns ein“ 19:20
Mahmoud Darwish. Gelesen von Julia Malik

Prolog „Approaching Mahmoud Darwish“ (arabisch/englisch) 19:30
Sinan Antoon (Bagdad/New York University/Berlin)

Angelika Neuwirth (Freie Universität Berlin) „Vexierbilder: Mahmoud Darwish zwischen hebräischem und arabischem Literaturkanon“ 19:40

Rezitation II „Ein Liebender aus Palästina“ / „Zurückgekehrt nach Jaffa,“ u.a. 20:20
Mahmoud Darwish. Gelesen von Sinan Antoon und Frank Arnold

Pause

Abdul-Rahim Al-Shaikh (Jerusalem/Birzeit University) 21:00
„Mahmoud Darwish: The Prophet and the Prophecy“ (arab./engl.)

Rezitation III „Violinen“, „Ein Gedächtnis für das Vergessen“, u.a. 21:30
Mahmoud Darwish. Gelesen von A. Al-Shaikh und Julia Malik

Libretto „Requiem: Die Zuschauer erstarren“ 21:45
Almut Sh. Bruckstein, ha'atelier. Gelesen von Julia Malik

Musik Saed Haddad, „...Kein Anfang. Kein Ende...“ mit Uta Buchheister 22:00
(Alt) und dem ensemble courage unter der Leitung von Manuel Nawri,
Libretto von Almut Sh. Bruckstein mit Texten von Mahmoud Darwish und Paul Celan. Auftragswerk von ha'atelier – werkstatt für philosophie und kunst. Mit Unterstützung der Robert Bosch Stiftung (8 Minuten)

Anschließend Empfang

Förderer:

Robert Bosch Stiftung



berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



Zentrum für Literatur- und
Kulturforschung Berlin



Konzept

Almut Sh. Bruckstein/Angelika Neuwirth

Kontakt

ha'atelier – werkstatt für philosophie und kunst

Johanna Hoornweg

Schillerstr. 15 | 10625 Berlin

Tel: 030 318 000 89 (Di-Do)

email: berlin@ha-atelier.de

www.ha-atelier.de